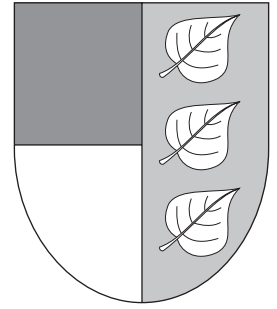


Lauben Heising



aktuell

7 30. März 2007

Ausgabe von Zeichnungsanträgen für den Dorfladen Heising

Seit dem 19. März 2007 sind in Heising, Moos, Stielings und den Außenbereichen der Gemeinde Werber für Beteiligungen an unserem zukünftigen Dorfladen in Heising unterwegs und verteilen Zeichnungsanträge. Diese Zeichnungsanträge können nicht nur während der Öffnungszeiten des Rathauses abgegeben werden. Sie können jederzeit im gemeindlichen Briefkasten am Rathaus eingeworfen werden.

Wichtig ist, dass eine Abgabe der Anträge schnellstmöglichst erfolgt, da von der Anzahl der abgegebenen Anträge die Realisierung unseres Dorfladens abhängt.

Bisher wurden leider nur sehr wenig Zeichnungsanträge bei der Gemeinde abgegeben. Ich hoffe jedoch, dass in den nächsten Tagen die Bereitschaft zur Beteiligung an unserem geplanten Dorfladen in Heising ansteigt.

Mit freundlichen
Grüßen

Berthold Ziegler, 1. Bürgermeister

Amtliches

Friedhofsruhe einhalten!

Der Gemeindeverwaltung liegen Klagen von Friedhofsbesuchern über Jogger und Hundehalter vor, welche den Friedhof als Abkürzung benutzen. Aus diesem Grund bitte ich diesen Personenkreis zukünftig über den Dorfplatz und den Inselweg an die Iller zu gehen. Ein Durchqueren des Friedhofes wird von vielen Friedhofsbesuchern zu Recht als sehr störend empfunden. Ebenso ist es völlig unangebracht, wenn Hunde an die Grabmale urinieren, wie uns berichtet wurde.

Ich hoffe bei den Betroffenen keine Fehlbitte geleistet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen: Berthold Ziegler, Bürgermeister

Gemeindebücherei Lauben

Die Bücherei ist während der Osterferien (2. bis 14. April) lediglich am Dienstag, 3. April, von 14.30–17.00 Uhr geöffnet.

Gemeindliches Hallenbad

Das Hallenbad der Gemeinde Lauben ist während der Osterferien vom 2. bis 14. April geschlossen. Danach ist es zu den üblichen Öffnungszeiten, vom 16. April bis 4. Mai noch drei Wochen lang geöffnet, bevor die alljährliche Sommerpause beginnt.

Aktion Spielmobil 2007

Damit auch in diesem Jahr wieder das bei den Kindern sehr beliebte Spielmobil nach Lauben kommt, benötigen wir dringend 3 bis 4 Betreuerinnen und Betreuer (Mindestalter 18 Jahre). Geplant ist die erste oder zweite Ferienwoche in den Sommerferien. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Mitgefaller, Telefon 5822-17, Montag- bis Freitag-Vormittag oder Donnerstag-Nachmittag.

Kostenlose Beratungen des Koordinationsbüros »Frau und Beruf« für Wiedereinsteigerinnen aus dem Oberallgäu und Info-Reihe für Frauen, die beruflich aktiv werden wollen von der Agentur für Arbeit

Die Gleichstellungsstelle weist darauf hin, dass das Koordinationsbüro »Frau und Beruf« zu folgenden Terminen vormittags im Landratsamt in Sonthofen kostenlose Beratungen für Wiedereinsteigerinnen in den Beruf anbietet: Dienstag, 3. April, Dienstag, 15. Mai und Mittwoch, 13. Juni 2007. Interessierte Frauen aus dem Landkreis Oberallgäu können sich im Landratsamt unter Tel. 083 21/612-234 (vormittags) anmelden. Natürlich können bei Bedarf weitere Termine zusätzlich vereinbart werden.

Das Koordinationsbüro »Frau und Beruf« in Kempten, Bodmanstraße 6, Tel. 0831/201604, hat es sich zum Ziel gesetzt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Es bietet Beratung und Unterstützung zu allen Fragen der Existenzgründung, zum Wiedereinstieg nach der Familienzeit, zur Neuorientierung, zur Umschulung und Weiterbildung sowie zu Fragen bei Bewerbungen.

Auch die Bundesagentur für Arbeit bietet für Frauen aus dem Landkreis Oberallgäu zum Thema Beruf zu folgenden Terminen Anmeldeöglichkeiten: Dienstag, 17. April, von 19.00–21.00 Uhr »Existenzgründung – ein Thema (nicht nur) für Frauen«. Informationen rund um das Thema Existenzgründung: Was ist zu beachten, was für ein Unternehmertyp bin ich, welche finanzielle Unterstützung gibt es durch die Agentur für Arbeit?

Am Montag, Dienstag und Donnerstag, 18., 19. und 21. Juni 2007 findet jeweils von 8.30–12.00 Uhr ein Bewerbungstraining für Wiedereinsteigerinnen in den Beruf statt. Die drei Vormittage bauen aufeinander auf. Beide Info-Reihen finden in der Geschäftsstelle Sonthofen, Schloßstraße 10, Zimmer 118, 1. Stock, statt. Anmeldung unter Telefon 083 21/6631-79.

Ilona Authried, Gleichstellungsbeauftragte

Termine

- Dienstag, 3. April, 19.00 Uhr, Stammtisch des TSV Heising, Ski- und Radabteilung, im »Birkenmoos«.
- Donnerstag, 5. April, 18.00 Uhr, Ostereierschießen der Schützengesellschaft Lauben-Heising im »Birkenmoos«, Schützenstübe.
- Karfreitag, 6. April, 10.00 Uhr, Alte Kirche Lauben, Kinderkreuzweg.
- Karsamstag, 7. April, 15.00 Uhr, Alte Kirche in Lauben, Gebetsstunde des Frauenbundes »Anbetung am Hl. Grab«.
- Dienstag, 10. April, 14.00 Uhr, Seniorennachmittag im Pfarrzentrum Lauben.
- Mittwoch, 11. April, 20.00 Uhr, Mitgliederversammlung des Kath. Frauenbundes mit Neuwahlen im Pfarrzentrum.
- Samstag, 14. April, 20.00 Uhr, Gemeinschaftskonzert der Musikkapelle Lauben-Heising und der Musikkapelle Haldenwang im »Birkenmoos«.

Kindergarten und Schule



Aus dem Kindergarten:

Auf zur »Knaxiade« hieß es wieder einmal. Schon seit Jahren wird dieser »sportliche Vormittag« (gesponsert von der Sparkasse Allgäu) bei uns durchgeführt. Herr Endras von der Zweigstelle in Lauben brachte zu Beginn eine große Kiste, gefüllt mit viel leckerem Obst zu uns.



Dann ging es los. Die Kinder durchliefen verschiedene Stationen, bei denen sie Bewegungsformen aller Arten zeigen durften. Es wurde balanciert, auf dem Trampolin gehüpft, gekegelt, gekrabbelt, geturnt usw. Zwischendurch stärkten die Kinder sich dann mit dem Obst und als alle zwölf Übungen geschafft waren, kamen schon die ersten Eltern zum Abholen. Da es bei der Knaxiade nur Sieger gibt, bekamen die Kinder am nächsten Tag zur großen Siegerehrung eine Medaille und eine Urkunde überreicht. Für die Kinder war diese Aktion mit Freude und Spaß eine tolle Abwechslung.

Viele Kinder haben zu wenig Möglichkeiten ihren Bewegungsdrang auszuleben. Bewegung zählt aber zu den grundlegenden Betätigungs- und Ausdrucksformen von Kindern. Sie haben einen natürlichen Drang, sich zu bewegen. Bewegung ist auch ein wichtiges Mittel, Wissen über die Umwelt zu erwerben, ja sie zu »begreifen«. Kinder erwerben Kenntnisse über ihren Körper, erlernen viele Fähigkeiten und sie kommunizieren in der Bewegung miteinander. Bewegung fördert die Konzentration. Die Kinder werden kreativ, in dem sie Neues ausprobieren. Sie lernen Rücksicht auf andere zu nehmen, Regeln zu verstehen und einzuhalten. Ebenso werden koordinative Fähigkeiten erprobt, wie z. B. Raumorientierung, Gleichgewicht, Reaktion usw. Die eigene Leistungsfähigkeit muss eingeschätzt werden. Körperliche Grenzen können durch Übung erweitert werden.

Motorische Fähigkeiten braucht das Kind für alle Äußerungen und Tätigkeiten. Nicht nur Mimik und Gestik fordern ein Zusammenspiel vielfältiger Bewegungen. Beim Tanzen, Musizieren, Werken, ja sogar später beim Schreiben werden Bewegungen festgehalten. Bewegung stärkt auch das Wohlbefinden der Kinder und ist somit ein Beitrag zur gesunden Entwicklung von Körper, Seele und Geist. Bewegungsmangel kann Haltungs- und Organleistungsschwächen begünstigen. Kinder haben dann eine verminderte Leistungsfähigkeit und das Körperbewusstsein nimmt ab.

Bewegungserfahrungen sind ein Grundbedürfnis der Kinder. Das Gefühl etwas zu können wurzelt in der Erfahrung körperlicher Geschicklichkeit und Sicherheit. Dieses Kompetenzgefühl ist grundlegend für den Aufbau von Selbstvertrauen und Leistungsanforderung. Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen, wenn etwas gelungen ist (z. B. das Klettern bis ganz oben auf der Sprossenwand oder das sichere Fangen des Balles) das vor ein paar Tagen noch nicht möglich war.

Resi Hafner für das Kindergarten-Team

Volksschule Lauben - Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung an der Volksschule Lauben für das Schuljahr 2007/2008 findet am Dienstag, 17. April, in der Zeit von 14.00–16.00 Uhr statt.

Anmeldepflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2007 das sechste Lebensjahr vollendet haben und noch keine Schule besuchen. Ebenso Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden. Eine vorzeitige Einschulung ist für alle Kinder möglich, die in der Zeit vom 1. Oktober 2007 bis 31. Dezember 2007 das 6. Lebensjahr vollenden.

Bringen Sie bitte zur Anmeldung die Geburtsurkunde, die Bestätigung der bereits durchgeführten U9-Untersuchung, sowie den Nachweis des Seh- und Hörtestes (durchgeführt im Kindergarten vom Gesundheitsamt) mit.

Mittagsbetreuung

Für interessierte Eltern ist am Dienstag, 17. April, in der Zeit von 14.30–15.30 Uhr der Mittagsbetreuungsraum geöffnet und es besteht die Möglichkeit, sich über die Mittagsbetreuung in der Volksschule Lauben allgemein zu informieren, die Räumlichkeiten zu besichtigen und Ihr Kind für das nächste Schuljahr anzumelden.

Lust auf Besuch? Südamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der deutschen Schule in Quito / Ecuador wollen sich im Juni unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die deutsche Schule Quito Familien, die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (15 bis 16 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Tag. Diese ecuadorianischen Jugendlichen lernen Deutsch, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr »ecuadorianisches Kind auf Zeit« verpflichtend, die zu Ihrer Wohnung nächstliegende Schule zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das deutsche Sprachdiplom sein. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 16. Juni bis 28. Juli 2007. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, laden wir sie ein, an einem Gegenbesuch im August 2008 teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die internationale Servicestelle für Auslandsschulen (Ansprechpartner: Ute Borger) Friedrichstr. 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711 / 222 14 01, E-Mail: ute.borger@humboldtteam.de.

Bahá – Forum für Entwicklung und Fortschritt der Einzelnen und der Gesellschaft

»Raum der Stille« Ein Ort der Erholung für Körper, Geist und Seele. Gäste aus allen Kulturkreisen sind herzlich willkommen am Donnerstag, 5. April, 20.00 Uhr, bei Fam. Hackenberg, Lauben, Sportplatzstraße 4, Telefon 083 74 / 2 52 87.

Gottesdienste vom 31. März bis 8. April 2007

- Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Verstorbene der Familien Schäffler
- So: Palmsonntag
PZL: 8.35 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
9.00 Uhr Palmweihe und Prozession, Pfarrgottesdienst. Opfer für den Unterhalt der hl. Stätten im Hl. Land
- Mo: PZL: 14.00 Uhr Beichtgel. für Schüler u. Jugendliche
Ha: 19.00 Uhr Bußgottesdienst mit Spontanchor
- Di: Hei: 16.30 Uhr Beichtgelegenheit
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr hl. Messe zum Dank, anschl. Beichtgel.
- Do: Gründonnerstag
PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr feierliches Abendmahlsamt, hl. Messe für Kaplan Richard Huber, anschl. Ölberggedenken
- Fr.: Karfreitag
Hei: 10.00 Uhr Kreuzwegbetrachtung
alte Kirche: 10.00 Uhr Kreuzweg der Kinderkirche
15.30–16.30 Uhr Stille Anbetung am Hl. Grab
Ha: 11.00 Uhr Kreuzweg für Schüler
PZL: 14.00 Uhr Karfreitagliturgie mit Dreigesang
- Sa: Karsamstag
alte Kirche: 14.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Betstunde KAB
15.00 Uhr Betstunde Kath. Frauenbund
16.00 Uhr Stille Anbetung, Einsetzung des Allerheiligsten
- So: Auferstehung Christi
PZL: 5.00 Uhr Feier der Osternacht, hl. Messe für Andreas und Theresia Kügele
10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Feierliches Osterhochamt, hl. Messe für Johann und Walburga Trunzer, Albert Gerung, Johann u. Maria Holdenried, mit Chor Amabile
Bei beiden Gottesdiensten Speisenweihe.
19.00 Uhr Feierliche Ostervesper mit Dreigesang, Trompete und Orgel

Gottesdienste vom 9. bis 15. April 2007

- Mo: Ostermontag, Emmaus
Hei: 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Feierlicher Pfarrgottesdienst, hl. Messe für Erwin und Fanny Kiechle u. Verst. der Fam. Amrehn mit Hörnergruppe
- Die: PZL: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Verst. der Fam. Machotta
- Do: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe für Karl und Kunigunde Leuterer und verstorbene Angehörige
- Fr: PZL: 19.00 Uhr Rosenkranz zum Fatimatag
- Sa: Hei: 18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Vorabendmesse für Franz Stingl und Else und Rita, Hans Hengeler und verstorbene Angehörige
- So: PZL: 10.00 Uhr Rosenkranz
10.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Gottesdienste Pfarrei Haldenwang - Börwang

vom 31. März bis 15. April 2007

- Samstag, 31. März:
Bö: 18.00–18.50 Uhr Beichtgelegenheit, 18.30 Uhr Rosenkranz, 19.00 Uhr Vorabendmesse
- Palmsonntag, 1. April: Feier des Einzugs Christi in Jerusalem, Beginn der hl. Woche. Kollekte für den Unterhalt der hl. Stätten im Hl. Land
Ha: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit Palmweihe und Prozession
Bö: 19.00 Uhr Vesperegottesdienst
- Montag, 2. April:
Ha: 19.00 Uhr Bußgottesdienst, anschl. Beichtgelegenheit (solange Bedarf)
Bö: 20.00 Uhr Anbetung in der Klosterkirche
- Dienstag, 3. April: Bö: 17.30–18.30 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Abendgebet (Kreuzweg)
- Mittwoch; 4. April:
Ha: 18.00–18.50 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 hl. Messe
Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
Die drei österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
Gründonnerstag, 5. April:
Ha: 19.00 Uhr Abendmahlsmesse, anschl. Ölbergandacht und Beichtgelegenheit während der Betstunden
Bö: 17.00–18.00 Uhr Beichtgelegenheit
- Karfreitag, 6. April: Die Feier vom Leiden und Sterben Christi, strenger Fast- und Abstinenztag.
Ha: 8.30–8.50 Uhr Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Kreuzwegandacht, 11.00 Uhr Schülerkreuzweg, 15.30 Uhr Karfreitagliturgie, danach stille Betstunden bis 18.00 Uhr
Bö: 9.00 Uhr Kreuzwegandacht, 18.00–20.00 Uhr Betstunden
- Karsamstag, 7. April:
Ha: 18.00–19.00 Uhr Beichtgelegenheit, 21.00 Uhr Osternachtfeier mit der Musikkapelle, danach Segnung der Speisen
Bö: 18.00 Uhr Osterkinderkirche an der Leonhardskapelle
- Ostersonntag, 8. April: Hochfest der Auferstehung des Herrn.
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz, 9.00 Uhr feierlicher Ostergottesdienst, anschl. Segnung der Speisen
- Ostermontag, 9. April: Ha: 19.00 Uhr feierliche Ostervesper
Bö: 10.00 Uhr Rosenkranz, 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst mit dem Kirchenchor
- Dienstag, 10. April: Bö: 19.00 Uhr Abendgebet
- Mittwoch, 11. April: Ha: 19.00 Uhr hl. Messe
Bö: 8.00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 13. April: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz um Priester- und Ordensberufe, 19.00 Uhr hl. Messe
- Samstag, 14. April: Bö: 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Vorabendmesse
2. Sonntag der Osterzeit, 15. April: Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit. Weißer Sonntag.
Ha: 8.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit, 9.00 Uhr Pfarrgottesdienst. – Bö: 19.00 Vesperegottesdienst

Sprechstunden im Pfarrbüro

Die Sprechstunden von Pfarrer Gilg in Lauben sind am Mittwoch von 15.00–17.00 Uhr. Frau Rüger ist zu erreichen im Pfarrbüro in Börwang, Telefon 0 83 04 / 53 16 oder im Pfarrbüro Lauben, Telefon 0 83 74 / 83 85.

Das Pfarrbüro in Lauben ist am Mittwoch, 11. April, nicht besetzt!

Herzliche Einladung zum Kinderkirchenkreuzweg

Am Karfreitag, 6. April, findet um 10.00 Uhr in der alten Kirche in Lauben ein Kreuzweg für kleinere Kinder statt. Wir wollen das Leiden und Sterben Jesu kindgerecht betrachten. Die einzelnen Stationen werden durch verschiedene Symbole anschaulich gemacht. Die Kinder dürfen aktiv bei der Gestaltung mitwirken. Dazu singen wir Lieder und hören Texte. Dieser Kreuzweg ist ausgelegt für Familien mit Kindern von ca. 3 bis 8 Jahren.

Bestattungen Rothermel

Ihr Fachunternehmen. Vertrauen Sie uns.

87493 Lauben-Heising · Dorfstraße 12 (ehem. Post)

Telefon. Terminvereinbarung unter 0 83 74 / 58 89 58

Texte zur Veröffentlichung schicken Sie bitte jeweils bis Montag-Abend vor Veröffentlichung als fehlerfreies Word-Dokument im Anhang einer E-Mail an buergermeisterbuero@lauben.de.

Helpen Sie mit! Unser Wahrzeichen, die Pfarrkirche »St. Ulrich« ist vom Verfall bedroht!

Das altehrwürdige Gebäude weist sehr starke Bauschäden auf, so dass eine gründliche Sanierung unumgänglich ist. Spenden Sie für den Erhalt der alten Pfarrkirche »St. Ulrich«.

Schimmelbildungen sind nur die äußeren Zeichen des Verfalls. Nach dem Entfernen der Algen muss die gesamte Fassade mit einem Renovierungsanstrich versehen werden.

Wenn man sieht, wie die alte Kirche am Friedhof von Schäden angegriffen ist, sind wir gezwungen etwas zu unternehmen. Deshalb müssen wir renovieren, damit weitere Bauschäden vermieden werden können. Erfreulicherweise haben wir erreicht, dass die Diözese 50% der Sanierungskosten übernimmt, obwohl eine neue, funktionelle Kirche vorhanden ist. Jetzt liegt es an Ihnen, liebe Mitbürger, der alten Pfarrkirche eine neue Zukunft zu geben.

Max Hohl, Kirchenpfleger

Von 1520 bis 2007

Die Pfarrkirche hat eine bewegte Vergangenheit hinter sich. Sie dürfte eines der ersten Gebäude in Lauben gewesen sein und ist heute das älteste Bauwerk der Gemeinde. In der bayerischen Denkmalliste des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege ist die Pfarrkirche als: Kath. Friedhofskirche, im Kern spätgotisch, 1673 barockisiert, Turm 1716, mit Ausstattung, Friedhofsmauer, teilweise von 1520, mit Portal und Fresken registriert. Nicht erwähnt sind hier die Figuren von Ulrich und Afra, die vermutlich vom alten Hochaltar stammen. Die Statue des hl. Ulrich wurde 1686 von Hans Ludwig Ertinger geschaffen, der auch in Kempten gearbeitet hat. Die Figur der hl. Afra könnte auch von ihm oder aus seiner Werkstatt stammen, ist aber nicht gezeichnet. Beide Figuren waren schon einmal gestohlen, konnten aber wieder sichergestellt werden.

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Mitbürger!

Wir bitten Sie um Ihre Spende, um ein seltenes Kleinod, das ein wichtiger Zeuge der Geschichte Laubens ist, zu erhalten. Für Ihre Spende gibt es gute Gründe. Denken Sie doch nur daran, was Sie selbst in diesen Mauern erlebt haben. Taufe, Kommunion, Hochzeit und Tod; viele wichtige Ereignisse sind mit unserer alten Pfarrkirche verbunden. Helfen Sie mit, damit wir gemeinsam ein Stück heile Welt für unsere Kinder bewahren.

Pfarrer Stefan Gilg

Was ist zu tun? Herr Graf von stadtmüller.burkhardt.architekten aus Kaufbeuren teilt uns mit, dass voraussichtlich folgende Arbeiten auszuführen sind: Gerüst für Turm und Schiff, Putzausbesserungen, Unterfangung Vorzeichen, Dachkreuze restaurieren, Dachfläche in Teilen ausbessern, Rinnen, Fallrohre, Grate und Kehlen erneuern, Balkenaufleger, Deckenbalken/Sparren ausbessern bzw. erneuern, Algen entfernen und Renovierungsanstrich der gesamten Fassade. Kostenvoranschlag 180 000,- Euro.

Für Spenden danken wir herzlich bereits im voraus. Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung »St. Ulrich«, Kto.-Nr. 400 201 740 bei der Raiffeisenbank im Allgäuer Land (BLZ 733 692 64) Zweck: Renovierung alte Kirche.

Internet- u. Computerlehrgänge beim Bayer. Roten Kreuz

Im Monat Mai 2007 finden beim Roten Kreuz nachstehende kostenlose Internet- und Computerlehrgänge statt; Anmeldung unter Telefon 0831/522920.

Dienstag, 1. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Einweisung Word
Donnerstag, 3. Mai, 17.00–20.00 Uhr, Aufbaukurs Internet
Freitag, 4. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Grundkurs Internet
Dienstag, 8. Mai, 18.00–21.00 Uhr, Einweisung Word
Mittwoch, 9. Mai, 18.00–21.00 Uhr, Grundkurs Internet
Donnerstag, 10. Mai, 17.00–20.00 Uhr, Aufbaukurs Internet
Montag, 14. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Grundkurs Internet
Dienstag, 15. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Einweisung Excel
Donnerstag, 17. Mai, 17.00–20.00 Uhr, Aufbaukurs Internet
Freitag, 18. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Aufbaukurs Internet
Dienstag, 22. Mai, 18.00–21.00 Uhr, Einweisung Excel
Mittwoch, 23. Mai, 18.00–21.00 Uhr, Grundkurs Internet
Freitag, 25. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Grundkurs Internet
Montag, 28. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Grundkurs Internet
Dienstag, 29. Mai, 9.00–12.00 Uhr, Einweisung Word

Die Kulturlaube lädt herzlich ein!

Freitag, 27. April 2007, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos«

Konzert mit »Vivid Curls«



Vivid Curls – mehr als Lockenpracht!

Kraftvolle und ausdrucksstarke Stimmen sind das Markenzeichen des Allgäuer Frauenduos. Die beiden Musikerinnen Irene Schindele und Inka Kuchler bieten unkomplizierten, ehrlichen und gefühlvollen Akustikgitarrenrock. Begleitet werden sie durch den erfahrenen Percussionisten Stefan Wilhelm. Ihre Musik ist ansteckend, voller Lebensfreude, Tiefe und Temperament – ein schwungvoller Spaziergang, sowohl durch die Welt der Popsongs, als auch durch Eigenkompositionen mit anspruchsvollen Texten im Allgäuer Dialekt.

Kartenvorverkauf bei den örtlichen Banken. Eintritt: 10,- €

Info

Apotheken-Notdienst der Stadt Kempten und der angrenzenden Altlandkreisgemeinden

Samstag, 31. März, St.-Lorenz-Apotheke Kempten, Hildegardplatz 13; von 18.00–20.00 Uhr Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Sonntag, 1. April, Stern-Apotheke Kempten, Rathausplatz 14; von 18.00–20.00 Uhr Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Montag, 2. April, Vital-Apotheke Kempten, Im Forum. – Rathaus-Apotheke Dietmannsried, Kirchplatz 2.

Dienstag, 3. April, Alpin-Apotheke Kempten, Pettenkoflerstr.1a. Linden-Apotheke Wiggensbach, Illerstraße 1.

Mittwoch, den 4. April, Apotheke im Lyzeum Kempten, Auf'm Plätzle 1. – Apotheke in Lauben, Hirschdorfer Straße 18.

Donnerstag, 5. April, Apotheke im Oberösch Kempten, Im Oberösch 2. – Martinus-Apotheke Waltenhofen, Immenstädter Str. 9.

Karfreitag, 6. April, Apotheke Nr. 10 Kempten, Fischerstraße 16; von 18.00–20.00 Uhr Christophorus-Apotheke Durach, Bürgermeister-Batzer-Straße 1.

Karsamstag, 7. April, Bären-Apotheke Kempten, Aybühlweg 36; von 18.00–20.00 Uhr Engel-Apotheke Altusried, Hauptstraße 31.

Ostersonntag, 8. April, Bahnhof-Apotheke Kempten, Bahnhofstraße 12; von 18.00–20.00 Uhr Schloss-Apotheke Sulzberg, Bahnhofstraße 8.

Ostermontag, 9. April, Bodman-Apotheke Kempten, Bodmanstraße 12; von 18.00–20.00 Uhr Andreas-Hofer-Apotheke Altusried, Kemptener Straße 2.

Dienstag, 10. April, Burg-Apotheke Kempten, Kronenstraße 11. Magnus-Apotheke Buchenberg, Lindauer Straße 16.

Mittwoch, den 11. April, Engel-Apotheke Kempten, Lotterbergstraße 57. – Ried-Apotheke Betzigau, Hauptstraße 8.

Donnerstag, 12. April, Hof- und Residenz-Apotheke Kempten, Poststraße 16. – Cornelius-Apotheke Probstried, An der Wilhelmshöhe 36.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montagfrüh, 8.00 Uhr, Telefon 0 18 05 / 19 12 12. In dringenden und lebensbedrohlichen Fällen Telefon 1 92 22.

Vereine

Theatergruppe Lauben

Die nächste Monatsversammlung der Theatergruppe Lauben findet ausnahmsweise an einem Donnerstag statt. Am 12. April treffen wir uns um 20.00 Uhr im Tenniscenter (!) in Lauben. Zur Diskussion kommt alles, was für das neue Spieljahr wichtig ist. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Turn- und Sportverein Heising e.V. »Aktiv im Alter«

Unsere neue Seniorengymnastik mit Sabine Mautner startet am Freitag, 13. April, um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum Lauben. Interessierte Seniorinnen und Senioren können jederzeit vorbeikommen und natürlich auch mitmachen. Das Ziel sind keine Höchstleistungen, sondern durch die Bewegung die nachlassenden Körperkräfte zu aktivieren und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern. Zudem gilt es, altersbedingten Haltungsschäden entgegenzuwirken und somit die Sicherheit und das Selbstvertrauen im Alltag zu unterstützen. Jeder ist willkommen, auch wer sich selbst für gymnastisch ungeübt hält – denn wer rastet, der rostet!

Außer dem Vereinsbeitrag entstehen keine zusätzlichen Kosten. Fragen beantwortet gerne die ausgebildete Übungsleiterin (Lizenz des BLSV) Sabine Mautner, Telefon 083 74 / 58 06 49.

Kath. Frauenbund Lauben - Heising

»Unter Gottes Zeit vereint«

Unter diesem Leitgedanken stand der diesjährige Weltgebets-tag. Den Text dazu haben Frauen aus Paraguay – das heißt Wasser wie das Meer – vorbereitet. Im Pfarrzentrum gestalteten Frauen verschiedener Konfessionen den Wortgottesdienst mit Pfarrerin Gampert. Nach der kirchlichen Feier versammelten sich die Anwesenden im Pfarrheim. Bei Tee und Gebäck wurde eine Dia-Serie über Paraguay gezeigt. Neben schönen Landschaftsaufnahmen wurde auch die traditionelle Handarbeit der Nanduti-Spitze, die Frauen in der knapp bemessenen Zeit herstellen, gezeigt. Die Republik Paraguay mit der Hauptstadt Asunción ist ein Binnenland im Herzen Lateinamerikas. Auf einer Fläche von 400 000 qkm, so groß wie Deutschland und die Schweiz zusammen, leben nur 6 Mio. Menschen. 40% der Bevölkerung sind arm und eine Mio. Menschen müssen von weniger als 2,- Euro pro Tag überleben. Am meisten von Armut betroffen sind landlose Bäuerinnen und Bauern, alleinerziehende Frauen, Kinder und Jugendliche. 80% des Bodens gehören 1% der Bevölkerung. Über 90% der Bevölkerung gehören der röm.-kath. Kirche an. Mit dem alltäglichen Überleben ihrer Familie ist die Mehrheit der Frauen in Paraguay beschäftigt.

Ausflug nach Augsburg

Mit einem vollen Bus startete der Frauenbund zur Adler-Modenschau nach Augsburg. Die Erwartungen der Frauen waren groß. Im Modemarkt waren wir zu einem Frühstück eingeladen. Auf dem Laufsteg stellten die Models die trendige Frühjahrsmode für die Dame und den Herrn vor. Die Models präsentierten elegante Kleidung sowie Trachten-, Sport- und Freizeitmode. Auch für die vollschlanke Dame waren schöne Kleider zu bestaunen. Selbstverständlich wurden die passenden Schuhe und Taschen dazu vorgestellt. Nach der Modenschau bekamen wir Gelegenheit zum Modeeinkauf oder einem Kaufhausbummel. Nach dem Mittagessen fuhren wir mit unserem Bus zur Augsburger Puppenkiste. Dort bekamen wir Gelegenheit, die Marionetten im Museum zu betrachten. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurden wir zur Führung in zwei Gruppen aufgeteilt. Nicht nur die Herstellung der Marionetten wurde erklärt, auch erfuhren wir den Beginn der Puppenkiste, die in aller Welt bekannt ist.

Auf 570 qm sind die berühmten Marionetten der Augsburger Puppenkiste in ihrer natürlichen Umgebung zu bewundern. Bühnenbilder, Entwürfe und Kostümzeichnungen sind liebevoll zwischen den Kisten dekoriert. Der wahre Puppenkistenfan kann sich in aller Ruhe in die Welt der Stars an Fäden versenken, die phantasievollen Details studieren und die Szenerie vor seinem geistigen Auge lebendig werden lassen. Auch Marionettenpuppen aus aller Herren Länder, die zurzeit als Leihgabe im Marionetten-Museum sind, konnten bestaunt werden.

Die Musikkapelle Lauben-Heising lädt ein!

Am Samstag, 14. April, 20.00 Uhr, im »Birkenmoos«

Frühlingskonzert

mit der Musikkapelle Haldenwang

(Leitung Josef Hartmann)

und der Musikkapelle Lauben - Heising

(Leitung Johannes Roggors)

Die Musikantinnen und Musikanten der beiden Kapellen haben ein interessantes und abwechslungsreiches Programm vorbereitet, mit dem sie ihren Zuhörern einen unterhaltsamen Abend bieten wollen. Sie würden sich über zahlreichen Besuch freuen. Der Eintritt ist frei.

Leider war die Führung viel zu kurz. Es gab soviel zu bestaunen. Auch arbeitet die Puppenkiste mit dem »Bunten Kreis« zusammen. Es entstehen Projekte um motorisch gestörten Kindern mit Puppen zu helfen. Bevor wir nach Hause fuhren, nahmen wir unseren Kaffee noch am Augsburger Kuhsee ein. Wohlbehalten trafen wir am Abend wieder in Lauben ein. Es war ein schöner Tag.

Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, am Mittwoch, den 11. April, im Pfarrzentrum, bitten wir alle Mitglieder um rege Teilnahme. Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte der bereits ausgeteilten Einladung.

Landfrauen

Gut besucht war die Führung durch die Tagespflege der Seniorenbetreuung Altstadt am 28. Februar in Kempten. Die Leiterin, Frau Buchenberg, informierte uns mit einem Film über die Aktivitäten der Senioren (Bewegung, basteln, singen, backen usw.). Viele Fragen musste sie uns beantworten. Im Anschluss daran verwöhnte uns Herr Weiss vom Café »Etwas« mit Kaffee und Torten.

Schützen beenden den Rundenwettkampf

Die letzte verbliebene Erwachsenen-Mannschaft hatte keinen guten Start in die Wettkampfsaison. Richard Ade, Michael Senger, Franz Schrei, Thomas Schweinberg sowie Daniel und Bastian Mikschl kämpften sich mehr schlecht als recht durch die Vorrunde. Lange Zeit deutete vieles auf einen erneuten Abstieg hin. Doch in der Rückrunde konnten die Luftgewehrschützen wertvolle Punkte sammeln und beendeten den Rundenwettkampf in der Klasse C4 mit 10:10 Punkten und 14134 Ringen. Punktgleich mit den Mannschaften aus Oberdorf und Immental, erreichten sie somit den zweiten Platz.

Auch die Nachwuchsmannschaft, bestehend aus Matthias Hoisl, Stefan Weiß, Steffen Albrecht und Stefan Durst, hatte gegen die starke Konkurrenz kaum Chancen. Trotz guter Einzelergebnisse konnten sie nur einen Kampf für sich entscheiden. Mit 5111 Ringen und 2:10 Punkten reichte es in der Gruppe 4 der Jugendklasse nur für einen dritten Platz, den sie sich mit Sulzberg teilen müssen.

Homöopathie-Aufbaukurs

4 Donnerstage, jew. 20.00 Uhr · Beginn 19. April · Kosten 48,- €

Veranstaltungs- ort und Anmeldung:	Praxis Schubert Ermengerst An der Halde 55	Marga Schubert Heilpraktikerin - Homöopathin Telefon 083 70 / 84 67
--	--	---



Rosinante

Restaurant

Spanische Spezialitäten · Argentinische Steaks

ALTUSRIED
Im Tal 7b

☎ 083 73 / 98 77 63

Freiwillige Feuerwehr Lauben - Heising hat keine Nachwuchsprobleme:

11 Jugendliche beginnen die Ausbildung

Nach längerer Vorarbeit von Vorstand Norbert Holderried wird der Verein seit 2. August 2006 als eingetragener Verein geführt. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 9. März wurden die Neuzugänge vorgestellt. Außerdem freute sich die Wehr über die Beschaffung eines neuen Mehrzweckfahrzeuges. Drei Mitglieder wurden mit dem silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet.

Kommandant Reinhard Drexel berichtete, dass die Feuerwehr Lauben-Heising im vergangenen Vereinsjahr zwar von größeren Einsätzen verschont geblieben ist, dennoch aber zu einem Brandalarm, 16 technischen Hilfeleistungen, 7 Sicherheitswachen und einem Fehlalarm mit insgesamt 512 Einsatzstunden ausrückte.

Die Ausbildung kam auch nicht zu kurz. Es wurden 18 Gruppenübungen, drei Gesamtübungen, 11 Funkübungen und zwei Atemschutzübungen abgehalten. Außerdem belegte Rainer Redmann den Lehrgang Jugendwart; Patrick Oppold und Roy Wankmüller nahmen am Gruppenführer-Lehrgang teil; sechs Mann legten die Truppmannausbildung ab.

Im Rahmen der Brandschutzerziehung besuchte eine Schulklasse und die Kindergartenkinder das Feuerwehr-Gerätehaus. Ihnen wurden die Fahrzeuge und Gerätschaften gezeigt. Der Ausflug führte die Ausflügler zum Klettergarten nach Ratholz. Dort konnten die Männer in bis zu 15 Metern Höhe ihren Mut beweisen.

Im Tätigkeitsbericht von Jugendwart Redmann konnte er von der Gründung einer neuen Jugendgruppe mit 11 Mitgliedern berichten. Zum 40-jährigen Jubiläum der Laubener Schule konnten sie das bereits Erlernte der Bevölkerung präsentieren. Am Informationsstand wurden Bilder der Laubener Feuerwehr



Kreisbrandrat Michael Seger, Thomas Holzheu, 1. Kommandant Reinhard Drexel, Thomas Graf, Bürgermeister Berthold Ziegler und 1. Vorstand Norbert Holderried (von links)

gezeigt. Zum Schluss der Veranstaltung demonstrierten die Jugendlichen einen Einsatz und löschten einen brennenden Palettenstapel.

Kreisbrandrat Michael Seger lobte die intensive Jugendarbeit. Er betonte eindringlich wie wichtig die Jugendarbeit ist. Von ihm wurden drei Kameraden mit dem Silbernen Ehrenzeichen für 25-jährige aktive Dienstzeit ausgezeichnet.

Im Jahr 2006 konnte die Wehr das lang ersehnte Mehrzweckfahrzeug im Wert von 50 000,- Euro in Empfang nehmen. In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Ziegler die hervorragende Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Feuerwehr. Dank der Spendenbereitschaft der Bevölkerung kam für die Gemeinde eine Summe von 16 000,- Euro zusammen. Dies beweist die Verbundenheit und Nähe der Bevölkerung und Firmen zu unserer Wehr.

Aus der Jahresversammlung des Vereins für Ambulante Kranken- und Altenpflege Dietmannsried und Umgebung

Erster Vorsitzender Engelbert Sommer zeigte sich bei Eröffnung der Versammlung erfreut über die rege Teilnahme. 30 verstorbener Vereinsmitglieder gedachte S.M. Theolindis namentlich mit einem Auferstehungslied der Versammlung.

S.M. Helmtraud berichtete über die Statistik der Vereinsmitglieder und Leistungen des Pflegedienstes im Jahre 2006.

800 Mitglieder zählte der Verein am 31. Dezember 2006; davon aus Dietmannsried 381, Lauben 108, Heising 45, Krugzell 46, Probstried 79, Reicholzried 67, Schratzenbach 40, Überbach 31, Haldenwang, Hopferbach und Leubas je 1. Ausgeschieden sind im Laufe des Jahres 31 und eingetreten 4 Mitglieder. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Das Pflegeteam hat 131 Personen beraten und versorgt. Erbracht wurden an diesen Personen: 29 806 Behandlungspflegen nach SGB V, z. B. Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten, Blutdruckmessung, Zuckertest, Einreibungen, Kompressionsstrümpfe anziehen usw.; 54 977 Leistungen nach SGB XI, Pflegeversicherung, z. B. Morgen-/Abendtoilette, Mahlzeit richten, Lagern, Mobilisieren, kleine hauswirtschaftliche Versorgung, Erstbesuche u.a.m., inkl. Pflegeberatungsgespräche. Insgesamt waren es 84 783 Leistungen. Mit den fünf Dienstatous wurden 58 340,50 km zurückgelegt. Engelbert Sommer informierte über die Aktivitäten des Vereins. Die Teilnahme der Mitarbeiterinnen an Schulungen und Tagungen, das erarbeitete QM in Zusammenarbeit mit den Krankenpflegevereinen Sulzberg und Wildpoldsried, welches aus dem Leader-Plus-Programm mit 50% gefördert wurde. Anhand der Präsentation erinnerte er an zwei Krankengottesdienste mit dem Angebot der Krankensalbung, die Vereinswallfahrt nach Kloster Roggenburg und Kloster Bonlanden; den Patientenausflug mit Schiffahrt auf dem Forggensee und sonstige Anlässe. Dank der guten Zusammenarbeit aller haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter sind trotz der

anstrengenden alltäglichen Pflegearbeit auch zusätzliche Aktivitäten möglich. Die 9 Pflegefachkräfte und die Vorstandschaft konnten die Besucher bei dieser Veranstaltung persönlich und auch auf der Leinwand kennen lernen.

Bilanz und Kassenbericht fielen im vergangenen Jahr zufriedenstellend aus. Der Verein ist dankbar für den Zuschuss des Landratsamtes, die Mitgliedsbeiträge und die eingegangenen Spenden mehrerer Privatpersonen. Diese zusätzlichen Mittel tragen wesentlich bei, weiterhin eine qualitativ und menschlich hochwertige Pflege zu leisten. Josef Rauh und Werner Heider befanden die Kasse in bester Ordnung. Sie wurden für das Jahr 2007 einstimmig als Kassenprüfer wieder gewählt.

Dr. Meinhard Ditterich zeigte in seinem recht aufgelockert vorgelegten Referat die Vorzüge und Probleme des Älterwerdens auf. Das Thema »Jung bleiben bis ins hohe Alter« sei ein dankbarer Markt. Angepriesen werden altersgerechte Wohnung, Junghalten mit Sport, Wellness, Schönheitsmittel, 1200 Nahrungsergänzungsmittel u.v.m. Übertriebener Sport und Ehrgeiz, mit den Jungen mitzuhalten, könne auch zum Herzinfarkt führen. Der Referent appellierte an die Teilnehmer, das Älterwerden zu akzeptieren und die neu gewonnene Freiheit von beruflichen Verpflichtungen als Geschenk anzusehen. Er führte die positiven Seiten des Älterwerdens auf, wie: Sein Leben nach eigenen Wünschen gestalten, sich um keine Kinder mehr kümmern müssen, finanziell unbelastet sein, alte Freundschaften auffrischen, neue Beziehungen knüpfen, reisen, für die Enkelkinder da sein und sich für das Gemeinwohl einbringen können mit seinen vorhandenen Kräften und Fähigkeiten. Wichtig sei auch, das Loslassen einzuüben, zurückzutreten von einflussreichen Posten und Besitz, sich ohne Groll zurücknehmen um der jüngeren Generation willen, die Kunst des Zuhörens nicht zu verlieren, die sich einschleichenden körperlichen und geistigen Einschränkungen und Beschwerden zu akzeptieren. In der 4. Lebensphase sind die persönlichen Angelegenheiten rechtzeitig zu regeln, wie

Erbschaftsangelegenheiten, Versorgung bei Hilfsbedürftigkeit im Alter und Krankheit, Hilfe annehmen, nicht anderen zur Plage werden durch sein uneinsichtiges Verhalten. Ein weiterer Punkt sei das Abschiednehmen, Verluste zu verarbeiten und so der letzten Lebensphase gelassen entgegenzugehen.

Vorsitzender Sommer stellte die geplante Wallfahrt 2007 nach Seeg am Mittwoch, 4. Juli 2007, vor. Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

S.M. Helmsraud lud zu einer Kreuzwegmeditation ein. Mit zwei Kaffeetassen zum Anstoßen mit der Aufschrift »Schön, dass es dich gibt« dankte Dr. Philipp Prestel dem Krankenpflegeverein für die gute Zusammenarbeit. Bürgermeister Hans-Peter Koch, Dietsmannsried, überbrachte die Grüße des Gemeinderates und bedankte sich für den geleisteten Dienst in der Gemeinde. Die 2. Vorsitzende des Vereins und Seniorenbeauftragte, Hildegard Engel, sprach dem 1. Vorsitzenden Engelbert Sommer besonderen Dank aus für seinen unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz im Dienst des Krankenpflegevereins Dietsmannsried. Sommer bedankte sich bei allen Beteiligten, besonders bei Dr. Ditterich für seinen Vortrag, bei den Mitarbeiterinnen für ihren engagierten Einsatz in unserer Kranken- und Altenpflegestation zum Wohl der Mitmenschen und auch der Fa. Arnold für den kostenlosen Fahrdienst zum Veranstaltungsort, wie schon in den vergangenen Jahren. hh

Dank vier Gemeinden – Großartige Spende

»Erstmals in der Festivalgeschichte der »Euregio« haben vier Gemeinden die Patenschaft für die Eröffnungsveranstaltung und das Eröffnungskonzert übernommen«, freut sich Euregio-Projektleiter Simon Gehring. Der Markt Dietsmannsried, sowie die Gemeinden Haldenwang, Lauben und Wildpoldsried mit ihren Bürgermeistern Hans-Peter Koch, Anton Klotz, Berthold Ziegler und Arno Zengerle sind als »Dodle« (Allgäuer Ausdruck für Pate) wertvolle Partner für »Euregio«. Diese Zusammenarbeit ist ein weiterer Bestandteil der Festival-Neukonzeption. »Die Gemeinden haben es ermöglicht, dass ein großartiger Spendenbetrag in Höhe von 3262,- Euro an den Allgäuer Hilfsfonds e.V. übergeben werden konnte«, so Landrat Gebhard Kaiser, der in seiner Funktion als Vorsitzender des Hilfsfonds diese Spende in Empfang nahm. Zugleich unterstrich Kaiser, dass nicht der Reinerlös, sondern alle Spenden ohne jegliche Abzüge weitergegeben werden konnten. Dies war nur Dank der Unterstützung der Paten möglich. Dafür gab es reichlich Lob und Anerkennung. Im kommenden Jahr soll es wieder ein Neujahrskonzert in Dietsmannsried geben, so planen die Euregio-Verantwortlichen bereits heute. sg



Foto: Martina Diemand

Im Bild von links: Max Geist, Bürgermeister Berthold Ziegler (Lauben), Projektleiter Simon Gehring, Bürgermeister Arno Zengerle (Wildpoldsried), Landrat Gebhard Kaiser, Bürgermeister Hans-Peter Koch (Dietsmannsried) und Bürgermeister Anton Klotz (Haldenwang)

Lauben-Heising aktuell erscheint 14-tägig · Verteilung an alle Haushalte. Die nächste Ausgabe erscheint in der KW 15/07. Annahmeschluss für Texte am Montag-Abend, 9. April, bei der Gemeinde Lauben. Senden Sie die Texte per E-Mail an: buergermeisterbuero@lauben.de. Annahmeschluss für Anzeigen: Mittwoch-Mittag, 11. April, bei Druckerei X. Diet, Telefon 083 73/75 11
Herausgeber: Gemeinde Lauben, 87493 Lauben, Telefon 083 74/58 22-0
Für den Inhalt der Texte (außer »Amtliches«) sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

0,00 Euro*

Inklusive
Kreditkarte

Sie träumen auch vom gebührenfreien Konto?

... unser **Konto Online**
für Privatkunden
erfüllt Ihren Traum!



Raiffeisenbank
im Allgäuer Land eG

Unsere Bank -
ein Leben lang.

*) Weitere aktuelle Konditionen zu unserem Kontomodell entnehmen Sie bitte unserem Preis- u. Leistungsverzeichnis.

www.rb-allgaeuerland.de

WILLKOMMEN
FRÜHLING



OSTERN

- ◆ Bepflanzte Osterkörbe
- ◆ Stiefmütterchen und Hornveilchen (viele Farben)
- ◆ Alles für Ihren Kräutergarten: Salat- und Kohlrabi-jungpflanzen, Rosmarin...

Tischdekorationen
zu Kommunion
und allen anderen Anlässen!

Unser besonderes Angebot:

Tulpensträuße

frisch

geschnitten

ab € 5,-

Walker
Blumen

LAUBEN · Telefon 0 83 74 / 23 08 44

Edeka-Markt Lauben

EDEKA

Frische - Service - Kundennähe

EDEKA

Die aktuellen Angebote entnehmen Sie bitte unseren wöchentlichen Wurfsendungen.

Garnierte Platten und Partyservice auf Anfrage

Telefonische Bestellung und kostenlose Hauslieferung (auch Heising en Ortsteile) bei einem Warenwert ab 15,- Euro

Ihr Lebensmittelmarkt am Ort mit dem Sortiment des täglichen Bedarfs: Fleisch, Wurst, Backwaren, Lebensmittel und Getränke

Claudia Stumpf · Lauben · Zugspitzstraße · Tel. 08374/9944



Galeria Reisen

TUI-Partner Reisebüro · Mobiler Reiseservice

Das Reisebüro, das zu Ihnen nach Hause kommt.

Der Urlaub beginnt stressfrei am Wohnzimmertisch.

Termine im Reisebüro oder bei Ihnen nach Vereinbarung.

Monika Schmid

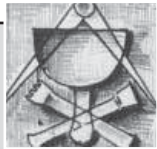
Lauben · Lindenstraße 17a

Telefon 0 83 74 / 2 40 64 - 0

Telefax 0 83 74 / 2 40 64 - 10

ino@galeria-tui.de

www.galeria-tui.de



GRABMALE

Hans Stingl - K. Nieberle
Steinmetz GbR

DIETMANNRIED

Fackelsberg 8

Tel. 08374/362 · Fax 6542

Wegen Aufgabe unseres Lebensmittelgeschäftes haben wir ab sofort geschlossen!



EDEKA

Wir danken unseren werten Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Maria und Herbert Klee

HEISING · Kemptener Straße 26

Anzeigenmanuskripte bitte jeweils bis spät. Mittwoch-Vormittag vor Erscheinen an die Druckerei X. Diet, Altusried, Tel. 08373/7511, Fax 08373/1758, E-Mail: info@druckerei-xdiet.de

Der Golfclub Waldegg-Wiggensbach e.V. sucht eine/n flexible/n Mitarbeiter/in auf 400,-€-Basis für die Greenkeeper-Abteilung auf unserer Golfanlage. Einsatzbereitschaft am Wochenende wird erwartet.

Bewerbungen bitte an:

Golfclub Waldegg-Wiggensbach e.V.
Herrn Christian Montén
Hof Waldegg · 87487 Wiggensbach
Telefon 08370/93073
info@golf-wiggensbach.com



W. u. B. Fischer GbR
Elektroanlagen

Lauben · Hirschdorfer Straße 30
Tel. 08374/23410 · Fax 23411

Ihr Fachmann am Ort!



Heizung
Sanitär
Solar

Inh. Michael Habermeier

HALDENWANG · Am Zeil 4

Tel. 08374/8429
Fax 08374/588521
www.habermeier.de

DOBLER Asphaltbau

Kompetenz für wirtschaftliche und termingerechte Bauabwicklung

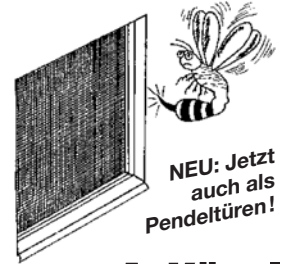
J. Dobler GmbH & Co.
Bauunternehmung
Heisinger Straße 12
D-87437 Kempten
+49 (0) 831 / 5758-370
www.dobler.de



DOBLER

AKTIONSPREISE

Schluss mit
der Mückenplage!



NEU: Jetzt
auch als
Pendeltüren!

Fachbetrieb **A. Kösel**

Heising · Leubastalstraße 3
Telefon 08374/8448

3- bis 4-Zimmer-
Eigentumswohnung im Bereich
Dietmannsried-Lauben
von privat zu kaufen gesucht!
Telefon 08374/1875

Bauernhof zu mieten gesucht!
Solvente Mieter, 3 Zimmer +,
Zentralheizung, 15 km im Umkreis
von Kempten.
Telefon 01 60 / 97 92 38 83

Suche älteren Traktor,
auch defekt.
Telefon 0831/5734941

»Kreidler«-Flory-Mofa, 3-Gang,
Zustand egal, zu kaufen gesucht.
Telefon 08373/8765

Dieter Meisburger

Taxiunternehmen

Dietmannsried · Gemeinderied 13
Telefon 08374/589260

Krankenfahrten

Vertragspartner aller Kassen

Kurier- und Fernfahrten

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung

Betriebssitz Kempten

Das Taxi mit dem
freundlichen Service



Solo für Lebenskünstler:
Kreative Maltechniken

Keine ist wie die andere. Jede ist ein mit Leben erfülltes Original, das die Handschrift ihres Meisters trägt. Eine Wand, die den Vorzug einer Gestaltung mit einer kreativen Maltechnik erfährt, darf sich zurecht etwas Besonderes nennen.

Sie steht in der künstlerischen Tradition von jahrhundertealten Auftragsstechniken, die bis heute erhalten u. von uns mit modernen Werkstoffen neu interpretiert werden.

M. Damiani
Malermaler

Kempten · Lindauer Str. 19 b
Telefon 0831/22781